



Von Bildqualität bis Service: 20 Fotobücher im Test

Discounter und Edelschmieden im Kopf-an-Kopf-Rennen mit etablierten Herstellern

München, 26. Oktober 2017 – Fotobücher liegen im Trend. Nach Angaben von Futuresource sowie des Photoindustrie-Verbands hat sich ihre Absatzmenge in Deutschland von rund 1,5 Millionen Exemplaren im Jahr 2007 auf neun Millionen im Jahr 2016 erhöht. CHIP FOTO-VIDEO hat 20 Bücher (Hardcover/ DIN-A4-Format) von elf Herstellern unter die Lupe genommen und auf Bildqualität, Verarbeitung sowie Software und Service (Angebotsvielfalt, Zahlungsoptionen, Lieferzeiten) verglichen. Das Ergebnis: Anbieter aus dem Discount-Bereich wie Aldi können problemlos mit Mitbewerbern aus dem Hochpreissegment konkurrieren.

Unterschiede bei der Bildqualität

Für ein breit gefächertes Testfeld haben die Experten von CHIP FOTO-VIDEO neben etablierten Herstellern (Cewe, Pixum) verschiedene Anbieter aus dem Discount-Bereich (Aldi) und aus dem hochpreisigen Segment (Fotobuch.de) ausgewählt. In zwei separaten Testverfahren wurden Fotobücher aus Digitaldruck sowie Exemplare auf Echtfotopapier gegenübergestellt. Beim Digitaldruckverfahren werden die Bilder gerastert auf das Papier gedruckt, indem sich die Farbpunkte entsprechend überlagern. Im Idealfall lässt sich das Raster mit bloßem Auge kaum erkennen. Bei manchen Angeboten fällt das Raster allerdings etwas größer aus, sodass die Bildqualität darunter leiden kann. Hier hat die Echtfotopapier-Variante eindeutig die Nase vorn: Durch die Ausbelichtung wirken die Farben besonders brillant, die Abbildungen sind exakt scharf. Die meisten Hersteller bieten beide Ausführungen an.

Testsieger Digitaldruck: Cewe

Beim Digitaldruck überzeugte Testsieger Cewe mit einer ausgewogenen Farbwiedergabe und natürlichen Hauttönen. Bei Helligkeit, Schärfe und Kontrast liefert der Anbieter ein solides Ergebnis. Die umfangreiche Bestellsoftware lässt sich intuitiv bedienen und ermöglicht eine reibungslose Gestaltung des Fotobuches. Die Lieferzeit im Test betrug vier Werktage. Schneller war kein anderer Hersteller. Kosten: Ab ca. 31 Euro.

Preistipp Digitaldruck: Aldi

Wenig zahlen, viel bekommen. Bei Aldi gibt es ein Buch mit 24 Seiten für weniger als 20 Euro inklusive Versandkosten. Insgesamt lassen sich bis zu 300 Seiten gestalten. Bei diesem Angebot kann nur noch Fotoquelle mithalten. Die Bildqualität beim Discounter zeichnet sich durch eine gute Farbwiedergabe und angenehme Hauttöne aus, die Motive und Texte weisen eine gute Schärfe auf.

Testsieger und Preistipp: Saal Digital

Bei den Echtfotobüchern punktet Saal Digital in allen Kategorien und hängt als Testsieger sowie als Preistipp Whitewall, Cewe und Pixum ab. Mithilfe der anwenderfreundlichen Software gelang die Gestaltung reibungslos. Nach vier Werktagen (Produktions- und Lieferzeit) traf das fertige Buch in der Redaktion ein – robust verpackt in Karton und Folie, sodass es optimal vor Kratzern und Dellen geschützt war. Perfekte Schärfeleistung, hervorragende Farbwiedergabe, natürliche Hauttöne und ein ausgewogener Kontrast setzen einen Bestwert bei der Bildqualität vor neun Marktbegleitern. Ein „Sehr gut“ in Sachen Bildqualität gab es im direkten Vergleich noch für Whitewall, Cewe und Pixum. Mit knapp 34 Euro inklusive Versand liegt Saal Digital außerdem im unteren Preissegment. Fazit: Ideal für Schnäppchenjäger mit Qualitätsanspruch. Das teuerste Produkt im Test von Fotobuch.de hat dagegen am schlechtesten abgeschnitten und erreicht lediglich ein befriedigendes Ergebnis. Kosten: Rund 45 Euro mit Versand.

Den gesamten Testbericht mit allen **elf Herstellern** finden Sie samt **Infografiken** in der kommenden Ausgabe der CHIP FOTO-VIDEO (12/2017). Das Magazin ist ab 2. November im Handel sowie im [CHIP Kiosk](#) erhältlich.

Über CHIP FOTO-VIDEO – Deutschlands großes Fotomagazin

CHIP FOTO-VIDEO steht für unabhängige und praxisnahe Tests, wertvolle Tipps für bessere Fotos und beeindruckende Bildwelten. Zehn festangestellte Mitarbeiter machen jeden Monat die CHIP FOTO-VIDEO – mit einem eigenen Testlabor, eigenem Fotostudio und voller Leidenschaft. 270.000 ambitionierte Fotografen lesen das Magazin jeden Monat.

Folgen Sie uns auf [Facebook](#), um keine News von CHIP FOTO-VIDEO mehr zu verpassen.

Pressekontakt:

Dr. Petra Umlauf, Head of Communications
Tel.: +49 89 9250-4494
E-Mail: pumlauf@chip.de